

Einreicher: Oberbürgermeister / Hauptverwaltung

Sebnitz, den 17.05.2023  
Vorlagen-Nr.: STR/2023/035  
öffentlich  
Veröffentlichung: ja/nein

## B e s c h l u s s v o r l a g e

### Beratungsfolge

11.05.2023 Hauptausschuss (nichtöffentlich)

17.05.2023 Stadtrat der Großen Kreisstadt Sebnitz

### Gegenstand der Vorlage:

Beratung und Beschlussfassung zur Vergabe des Auftrags über die Lieferung von Atemschutztechnik

### Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Sebnitz beschließt die Vergabe des Auftrags zur Lieferung von Atemschutztechnik in 300bar Überdruckausführung für die Freiwillige Feuerwehr Sebnitz an die G.B.S. Handelsgesellschaft mbH, Zur Hagelschonung 2, 14974 Ludwigsfelde mit einem Angebotspreis von 162.825,37€ (inkl. 19 % MwSt. und Option zu Position 1 Vollmasken).

### Begründung:

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Sebnitz hat bereits mit Beschluss des Doppelhaushaltes 2022/2023 die Zustimmung zur Beschaffung von neuer Atemschutzausrüstung für die Freiwillige Feuerwehr Sebnitz erteilt. Hintergrund hierbei ist, dass für die bestehende Atemschutztechnik zukünftig keine Ersatzteile mehr zu Verfügung stehen werden.

Mit der Beschaffung verbunden ist gleichzeitig die Umrüstung von einem bestehenden Normaldrucksystem auf ein sog. Überdrucksystem. Dieses hat im Einsatzfall den Vorteil, dass permanent ein gewisser leichter Überdruck in der Atemschutzmaske vorherrscht, welcher dem Atemschutzgeräteträger eine zusätzliche Sicherheit bietet. Weiterhin wird das neue System durch das Umrüsten auf CFK-Flaschen um ein Vielfaches leichter werden. Somit soll der hohen Belastung der Atemschutzgeräteträger entgegengewirkt werden. Darüber hinaus ist die neue Ausführung auch im Bereich der Ergonomie für den

Oberkörper ausgereifter und schon mit einer speziellen Passform der Trageplatte für eine Entlastung des Rückens und somit für zusätzlichen Tragekomfort ausgerüstet.

Aufgrund einer ersten Kostenschätzung in Höhe von 165.000,00 € wurde der Auftrag gemäß §3 VOL/A in der Zeit vom 29.03.2023 bis 03.05.2023 öffentlich ausgeschrieben.

Bisher angefallene Kosten:

Beratung/Ausschreibung Vergabeverfahren: Auftragsberatungsstelle Sachsen e.V,  
Dresden (Kosten 1.820,70 Euro)

Fördermittel lt. Zuwendungsbescheid vom 21.09.2022 54.960,95€

Eigenmittel im Nachtragshaushalt 2023 110.050,00€

Im Ergebnis der öffentlichen Ausschreibung (deutschlandweit) ist folgendes Angebot eingegangen:

Bieter 1: G.B.S. Handelsgesellschaft mbH, Zur Hegelschönung 2, 14974 Ludwigsfelde

Die voraussichtlichen Gesamtkosten für die Beschaffung der Atemschutztechnik betragen:

Kosten Ausschreibung und fachliche Beratung im Ausschreibungsverfahren (bereits durchgeführt) 1.820,70 Euro

Angebotsbruttopreis inkl. Option zu Position 1 Vollmasken 162.825,37 Euro  
164.646,07 Euro

In Hinblick auf die Preisentwicklung im Bereich der Ausrüstung von Feuerwehren wurde bei der Ausschreibung von der Möglichkeit einer Option Gebrauch gemacht. Dies bedeutet vergaberechtlich, dass der Auftragnehmer sich zur Erbringung dieser Leistung verpflichtet und diese durch den Auftraggeber abgerufen werden kann. Der Abruf der Leistung ist jedoch keine Pflicht, es ist vielmehr mit einer Bedarfsposition gleichzusetzen.

Aufgrund des Ausschreibungsergebnisses, sowie der bereits bewilligten Förderung schlägt die Verwaltung vor den Auftrag an Bieter 1 unter Abruf der Option zu Position 1 zu erteilen.

Die Lieferung der Atemschutztechnik wird bis spätestens 30.11.2023 erfolgen.



## **Protokoll über die Wertung von Angeboten**

### **Öffentliche Ausschreibung nach § 3 VOL/A – Beschaffung von Atemschutztechnik für die Große Kreisstadt Sebnitz**

#### **1. Vorbemerkungen**

Auf vorstehende Ausschreibung hat folgende Bieter fristgemäß ein Angebot eingereicht:

Bieter 1: G.B.S. Handelsgesellschaft mbH, Zur Hagelschonung 2, 14974 Ludwigsfelde

Die Öffnung des Angebotes und die fachliche Beratung bei der Auswertung des Angebotes erfolgte durch den Auftragsberatungsstelle Sachsen e.V., Mügelter Straße 40, Haus G, 01237 Dresden (ABSt).

#### **2. Wertung des Angebotes**

##### **Erste Wertungsstufe -formale Angebotswertung**

###### **a) Zwingende Ausschlussgründe**

Angebot Bieter 1:

Im Angebot des Bieters 1 sind die geforderten Preisangaben enthalten. Der Angebotspreis des Bieters 1 (Wertungspreis AS-Technik, incl. Wartungskosten für 5 bzw. 10 Jahre, Option 1, Ausbildung- und Unterweisungskosten) liegt nach Betrachtung vergleichbarer anderer AS-Technik im üblichen Rahmen.

Angebot Bieter 1:

###### **aa) Angebot enthält nicht die geforderten oder nachgeforderten Erklärungen, Nachweise oder Preise**

- Bielereintragen in der Leistungsbeschreibung

Der Bieter 1 hat in der Leistungsbeschreibung die beschriebenen Leistungsanforderungen voll inhaltlich bestätigt. Es bestehen keine Abweichungen von der Leistungsbeschreibung.

- Fehlende Unterlagen/Verständnisfragen

1. Aktualisierung des Handelsregisterauszugs notwendig, darf nicht älter als ein Jahr sein bzw. Nachreichung gültige PQ-Bescheinigung

**Folge -> Nachforderung gemäß § 16 Abs. 2 VOL/A.**

Die Nachforderung von fehlenden Angaben und Erklärung vom Bieter 1 erfolgte mit:

I. Mail vom 03.05.2023

Nachforderungsfristen:

- 05.05.2023

Ergebnis der Nachforderung

1. Fehlender Nachweis wurde fristgemäß nachgereicht

Auswertung der auf Grund der Nachforderung vom 03.05.2023 eingegangenen Unterlagen:

- Angebot entspricht fachlich vollumfänglich den Anforderungen des AGs
- Ein entsprechender Vergabevorschlag wird für die Stadtratssitzung am 17.05.2023 vorbereitet.

**bb) Angebot ist nicht unterschrieben**

Das Angebot ist auf Seite 7 des LV's unterzeichnet.

**cc) Bieterertragungen nicht zweifelsfrei**

Die Eintragungen im Leistungsverzeichnis sind zweifelsfrei ergangen.

**dd) Änderung oder Ergänzung der Vertragsunterlagen**

keine

**ee) Angebot nicht form- und fristgemäß eingegangen**

Das Angebot des Bieters 1 ist form- und fristgemäß bei der ABSt eingegangen (Niederschrift zur Öffnung der Angebote).

**ff) Wettbewerbswidrige Absprachen**

Keine bekannt geworden

**gg) Nicht zugelassene Nebenangebote**

Keine Nebenangebote im Angebot

**hh) Vorsätzlich unzutreffende Erklärungen des Bieters**

keine

## b) Fakultative Ausschlussgründe

Fakultative Ausschlussgründe entfallen, siehe Erklärung Anlage A und eingereichte Nachweise.

### Wertungsstufe 2 - Eignungsprüfung

Die Vollständigkeitsprüfung der nach Angebotsaufforderung zu erbringenden Nachweise und Erklärungen wurde vereinbarungsgemäß durch die ABSt durchgeführt (Beleg Vollständigkeitsprüfung ABSt).

Im Zuge der Angebotswertung erfolgte eine zweite Eignungsprüfung. Bieter 1 hat eine Referenzliste mit bereits gewonnenen und bedienten Ausschreibungen beigefügt. Es bestehen keine Zweifel an der Leistungsfähigkeit des Bieters. Der Bieter ist seit mehreren Jahren im Bereich Brandschutz und federführend in der Ausstattung von Feuerwehren mit AS-Technik aktiv.

Der Bieter hat seine Fachkunde, Zuverlässigkeit und Leistungsfähigkeit nachgewiesen.

### Wertungsstufe 3 – Prüfung der Angemessenheit der Preise

Mangels weiterer Vergleichsmöglichkeiten wird der Gesamtpreis des Angebotes Bieter 1 mit üblichen Marktpreisen / Infoangeboten aus der Vergangenheit verglichen

*Tabelle : Prüfung Preisblatt*

<i>Position</i>	<i>Preisangaben</i>
	<i>Bieter 1</i>
Pressluftatmer	134.158,04 €
Unterweisung AS-Gerätewarte	0,00€
Unterweisung ASGT	0,00€
Option 1	2670,00€
Gesamt Nettopreis	136.828,04€
Nachlass in %	0,00%
Nettosumme inkl. Nachlass	136.828,04€
19% MwSt.	25.997,33€
Gesamt Bruttopreis	162.825,37€
Skonto	0,00 €
Wertungspreis AS-Technik mit Option	<b>162.825,37€</b>
Wartungskosten für 10 Jahre	37.612,00€
Gesamt Nettosumme	37.612,00€
19% MWst.	7.146,28€
Bruttogesamtpreis / 10a	44.758,28€
Wertungspreis brutto (10 Jahre)	207.583,65€

Geschätzte Gesamtkosten gemäß  
Nachtragshaushalt 2023

165.000,00 €

Abweichung des Wertungspreises Bieter 1:

a) vom geschätzten Auftragswert liegt unter der Kostenschätzung

Der Angebotspreis des Bieters 1 liegt unter der Kostenschätzung. Von einer erheblichen Abweichung ist erst ab ca. 10% im Vergaberecht auszugehen.

#### Wertungsstufe 4 – Auswahl des wirtschaftlichsten Angebotes

Aufgrund der Tatsache, dass lediglich ein Angebot auf die Ausschreibung der Atemschutztechnik der Große Kreisstadt Sebnitz abgegeben wurde, welches sowohl fachlich als auch kostenseitig nicht unverhältnismäßig ist, wird ein Vergabevorschlag in die Stadtratssitzung am 17.05.2023 eingebracht. Dieser soll die Auftragserteilung an die G.B.S. Handelsgesellschaft mbh zur Folge haben. Es bestehen keine Tatsachen, die Ausschreibung aufgrund Verstoßes gegen das Vergaberecht aufzuheben.

Für die Angebotsprüfung:



Henker  
Leiter Hauptverwaltung



Hoyer  
Hauptverwaltung  
SG Brandschutz